



Fest der Treue in Rheda-Wiedenbrück: Segen zur Goldenen Hochzeit

Rheda-Wiedenbrück. Als Vorbilder der Treue in der Liebe erhielt das Ehepaar Clemens und Erika Bexte den Segen zu ihrer Goldenen Hochzeit.

Der Vorsteher der Gemeinde Dieter Fäseke widmete dem Jubiläumspaar drei Bibelverse aus dem 2. Thessalonicherbrief und unterstrich den darin ausgedrückten Rat des Apostel Paulus: „Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen. Das seid und tut ihr ja auch!“

Den Rahmen des „Treuefestes“ bildete die Predigt im Gottesdienst unter dem Kerngedanken: „Der Weg mit Jesus“. Evangelist Fäseke beleuchtete darin das Kreuz Christi und das Reich Gottes. Als Grundlage diente der 23. Bibelvers aus dem 9. Kapitel des Lukasevangeliums: „Da sprach er zu allen: Wer mir folgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach.“ Als Zusammenfassung nahm die Gemeinde als Botschaft aus der Predigt den Gedanken mit: „Zur Nachfolge Christi gehört, dass man sein Kreuz auf sich nimmt.“

Nach der anschließenden gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahls trat das Goldhochzeitspaar an den Altar. In der Ansprache hob der Gemeindevorsteher einige markante Punkte aus dem gemeinsamen Lebensweg der Jubilare hervor. Ihr Festhalten an der Liebe zueinander, ihre Treue und ihre Beständigkeit im Gebet stellte er als Beispiel gebend den Anwesenden vor Augen. Er dankte Ehepaar Bexte dafür auch im Namen der Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst gratulierten die Gottesdienstteilnehmer und verabschiedeten das Goldhochzeitspaar mit persönlichen Segens- und Glückwünschen.

27. Februar 2022

